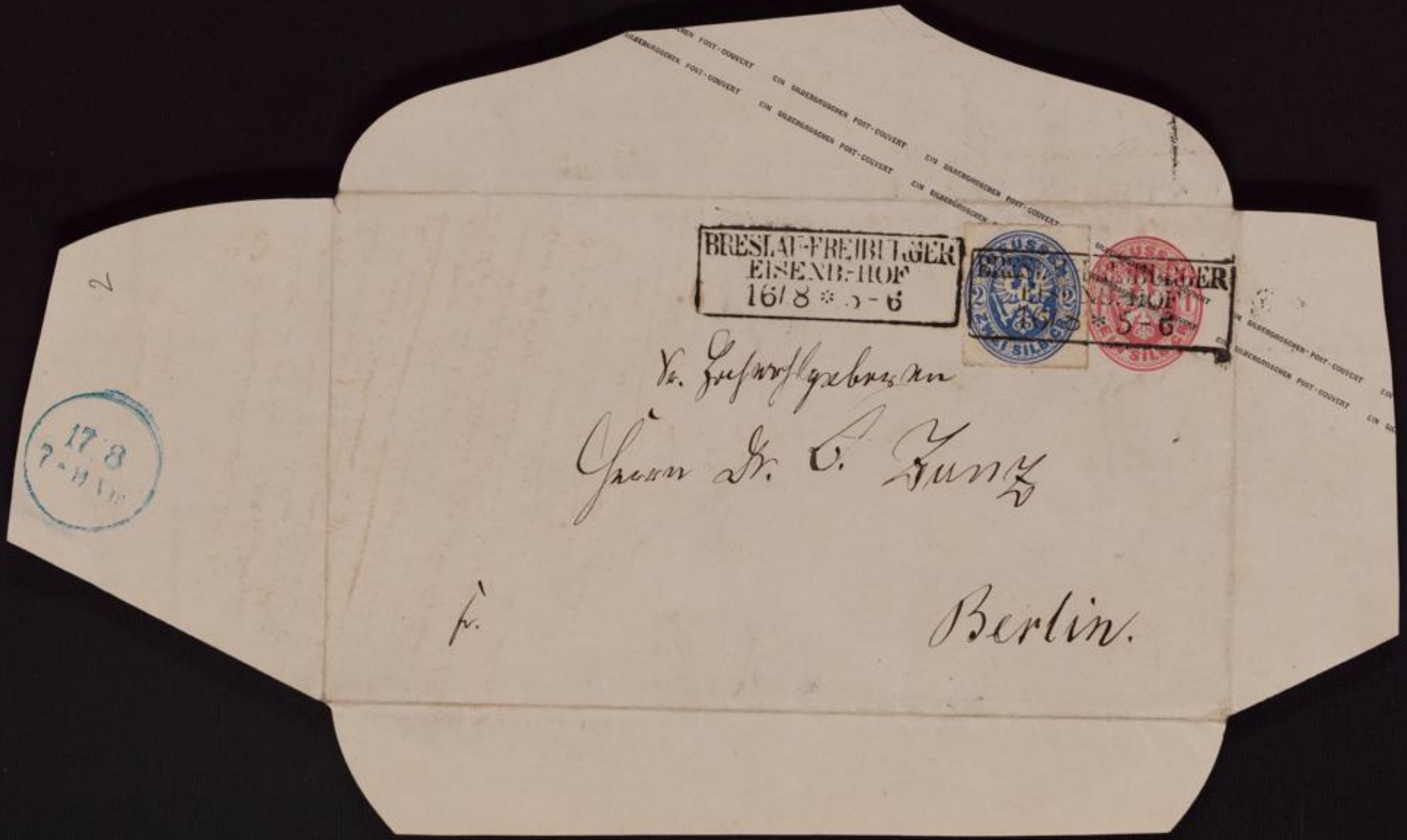
An d. Marschall des Grd. Gen. i. Stabe
19. Aug. 64

Für
~~Ihre~~ Ihren geehrten Begleitungs-Schreiben, die Sie Sich
Güte hatten gestaltig mir am 10. d. M. zu übersenden,
hatte ich meinen schuldigsten Dank ab; ich bin stolz
durch von den ersten Offizieren unserer Armee
bezw. geachtet zu ~~werden~~, ~~[illegible]~~ nachgeht, wir ~~[illegible]~~ sich haben
~~[illegible]~~ Wilhelm Lagalitz ~~geboten~~ war, ~~[illegible]~~ ~~der einzelne Befehl~~ an
deren ~~[illegible]~~ gemeinsamen Angelegenheiten irgendwie Theil
aufzunehmen. Nichts desto weniger werden Sie von
meiner Bereitwilligkeit überzeugt sein, zum allgemeinen
Besten beizutragen wo Dazu mir Gelegenheit geboten wird.
Der Himmel schütze Sie gewährt Ihnen ein frohes aber u. glückliches
Leben in der Liebe Ihrer Familie.
Mit besonderer Hochachtung zeichnet
Der ergebenste

ARC 4° 792/C4-28


BRESLAU-FREIBURGER
EISENB.-HOF
16/8 * 5-6
Herrn Dr. C. Funz
Berlin.
17/8
7-8 Vm.